



Fr., 28.05.21 - Mo., 21.06.21 | 25 Tage ab € 3.499,-

Erlebnisreise

Simbabwe, Botswana, Namibia und Südafrika

Von den Victoriafällen bis zum Kap

Highlights

- › intensive Natur- und Tiererlebnisse
- › drei Übernachtungen im Etosha-Nationalpark
- › Bootsfahrt auf dem Chobe und durch das Okavango-Delta
- › Kapstadt und die Kap-Halbinsel

Auf unserer Rundreise durch das südliche Afrika erleben wir die Höhepunkte von gleich vier Ländern, die eine unvergleichliche Naturlandschaft sowie Tier- und Völkervielfalt zu bieten haben. Zum Auftakt unserer Reise werden wir Zeuge, wie sich der Sambesi an den Victoriafällen tosend in die Tiefe stürzt. Dann haben wir die Big Five fest im Visier, denn die weltberühmten Nationalparks Botswanas und Namibias sind fast schon eine Garantie dafür, Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard aufzuspüren. Der Weg Richtung Süden ist zwar weit, aber spektakulär: Wir durchqueren die Namib, erleben den Sonnenaufgang über den Dünen von Sossusvlei, entdecken den Fish River Canyon, paddeln im Kanu auf dem Orange River an bizarren Gesteinsformationen vorbei und erreichen dann das quirlige Kapstadt in Südafrika: Die Multikulti-Metropole bildet den bunten Schlusspunkt einer erlebnisreichen Reise!

Tag 1 - Fr., 28.05.21 Flug nach Victoria Falls

Auf nach Afrika!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. „Afrika“ beginnt bereits auf deinem Flug: Mit Ethiopian Airlines fliegst du am Abend von Frankfurt über Addis Abeba nach Victoria Falls.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - Sa., 29.05.21 Victoria Falls

Victoriafälle: Donnernder Rauch

Sicherlich werden wir beim Anflug auf Victoria Falls schon einen einmaligen Blick auf die tosenden Wassermassen erhaschen. Wir landen gegen Mittag in Simbabwe. Unser Reiseleiter wartet bereits auf uns und bringt uns zu unserer Lodge. Nutze gleich die Zeit für einen Sprung in den Pool, bevor wir uns am Nachmittag zu den weltberühmten Victoriafällen aufmachen! Etwa eine Stunde spazieren wir auf ebenen Wegen von Aussichtspunkt zu Aussichtspunkt – unfassbar sind die Naturgewalten! Die von den Einheimischen „Mosi-oa-Tunya“, also donnernder Rauch, genannten Wasserfälle erstrecken sich über eine Breite von 1.700 km und stürzen sich 110 m in die Tiefe.

Fahrstrecke: 20 km | **Übernachtung:** Shearwater Explorers Village*** in Victoria Falls | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 3 - So., 30.05.21 Victoria Falls

Die Victoriafälle für dich!

Ein Tag für eigene Entdeckungen – einfach im schönen Garten oder am Pool unserer Unterkunft entspannen. Unternimm eine spannende Raftingtour auf dem

Sambesi oder bewundere die Wasserfälle bei einem Rundflug von oben (optional und abhängig vom Wasserstand)! Gerne ist dein Reiseleiter bei der Buchung behilflich (wir empfehlen, die Ausflüge bereits am Vortag zu buchen). Spaziere noch einmal entlang der Victoriafälle, bevor die Reise uns am nächsten Tag weiter nach Botswana führt.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Shearwater Explorers Village*** in Victoria Falls | **Mahlzeiten:** F

Tag 4 - Mo., 31.05.21 Victoria Falls – Chobe N.P.

Dem Sonnenuntergang entgegen...

Wir überqueren die Grenze nach Botswana. Weil die Formalitäten bei der Einreise bis zu drei Stunden dauern können, lassen wir den Rest des Tages langsam angehen. Bis zu unserer Lodge nahe Kasane sind es nur noch wenige Kilometer. Wir haben ein wenig Zeit für uns, bevor wir uns auf in den Chobe-Nationalpark machen. Zum Sonnenuntergang sitzen wir gemütlich in einem Boot, schippern den Chobe entlang und genießen dabei vorbeiziehende Elefanten- und Büffelherden.

Fahrstrecke: 110 km | **Übernachtung:** Water Lily Lodge*** oder Thebe River Lodge*** bei Kasane | **Mahlzeiten:** F

Tag 5 - Di., 01.06.21 Chobe N.P. – Mudumu N.P.

Die „grüne Seite“ Namibias

Bereits bei Sonnenaufgang fahren wir im offenen Safari-Jeep (je nach Verfügbarkeit und ggf. mit englischsprachigem Guide) durch die wunderschöne Graslandschaft des Chobe-Nationalparks. Die Chancen stehen nicht schlecht, am frühen Morgen Wildtiere beim Jagen beobachten zu können. Anschließend verlassen wir den Park und erreichen nach 60 km Ngoma, wo wir die Einreiseformalitäten für Namibia erledigen. Unsere Reise geht weiter durch den grünen und wasserreichsten Teil des Landes: die Sambesi-Region.

Am Nachmittag erreichen wir unser Camp am wildreichen Mudumu-Nationalpark. Dieses liegt malerisch am Ufer des Kwando-Flusses mit Blick auf die grüne Landschaft Namibias. Das 1.000 km² große Naturschutzgebiet ist bekannt für die seltenen Moorantilopen, für Steppenzebras und Hyänen. Am Abend genießen wir von der Terrasse aus den ganzen Zauber Afrikas, bevor wir uns für die Nacht in unser Zelt zurückziehen.

Fahrstrecke: 260 km | **Übernachtung:** Camping am Mudumu-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F

Tag 6 - Mi., 02.06.21 Mudumu N.P. – Okavango-Delta

Juwel der Kalahari

Heute starten wir unser Abenteuer Okavango-Delta: Wir passieren die kleine Grenzstation bei Mohembo und verlassen Namibia. Wir fahren weitere 120 km vorbei am Fischerdorf Shakawe bis nach Etsha 13 an der westlichen Grenze des Okavango-Deltas in Botswana und steigen hier ggf. in Allradfahrzeuge um. Nach rund einer Stunde Fahrt über holprige Sandpisten erreichen wir am späten Mittag unseren Zeltplatz. Genieße die Ruhe und den einmaligen Ausblick auf das Wasser des Deltas, denn der weitere Tag gehört dir! Der einzige Fluss Botswanas versickert hier in der flachen Ebene der Kalahari und bildet das größte Inlandsdelta der Welt. Wer möchte, kann bei einer Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf erste Entdeckungstour in einem der letzten Tierparadiese Afrikas gehen (optional). Nach dem Abendessen gibt's dann ein Lagerfeuer unter dem Sternenzelt: Willkommen in Afrika!

Fahrstrecke: 380 km | **Übernachtung:** Camping im Okavango-Delta | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 7 - Do., 03.06.21 Okavango-Delta

Auf Entdeckungstour

Am Morgen starten wir vom Bootsanleger unseres Camps: In einem kleinen Motorboot schippern wir durch das dichte Grün aus Papyrus, Farn und Schilf und sehen zahlreiche Wasservögel, die in allen Farben schillern. Geradezu artistisch tauchen die kleinen Kingfisher oder auch der farbenprächtige Malachiteisvogel neben uns ins Wasser und der Schreiseeadler zieht über uns seine Kreise. Am späten Vormittag machen wir, wenn der aktuelle Wasserstand es erlaubt, Halt auf einer abgelegenen Insel und unternehmen mit einem erfahrenen Ranger an der Seite einen Spaziergang (ca. 1 Std., leicht)

quer durch den Busch, um Tiere zu sichten. Nach einem Picknick im Schatten der Bäume genießen wir nochmals bei der Bootsfahrt die Ruhe des Deltas, bevor wir am Nachmittag zurück in unserem Camp sind. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung: Ein gutes Buch oder einfach nur die Blicke über die Landschaft schweifen lassen – langweilig wird es dir bestimmt nicht!

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Camping im Okavango-Delta | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 8 - Fr., 04.06.21 Okavango-Delta – Rundu

Zurück nach Namibia

Unser Tipp: Früh aufstehen, denn der Sonnenaufgang über dem Delta ist unvergesslich! Wir fahren zurück via Etsha 13 in nördliche Richtung. Die Grenzformalitäten in Mohembo sind schnell erledigt. Weitere 200 km legen wir auf dem gut ausgebauten Trans-Caprivi Highway zurück. Am Nachmittag erreichen wir Rundu, wo unsere Unterkunft inmitten üppiger Ufervegetation am Kavango-Fluss liegt. Der Nachmittag gehört dir! Wer möchte, kann noch eine schöne Bootstour unternehmen (optional). Vielleicht willst du den Tag bei einem kühlen Tusker und netten Gesprächen am Lagerfeuer ausklingen lassen? Heute genießen wir nach drei Nächten im Zelt die gemütlichen Betten.

Fahrstrecke: 350 km | **Übernachtung:** n'Kwazi Lodge*** oder Sarasungu River Lodge**(*) bei Rundu am Kavango-Fluss | **Mahlzeiten:** F

Tag 9 - Sa., 05.06.21 Rundu – Etosha N.P.

Fantastische Tierwelt!

Nach ca. sechs Stunden Busfahrt erreichen wir heute Nachmittag unseren Campingplatz im Etosha-Nationalpark. Bereits auf unserer Fahrt zum Camp halten wir gespannt Ausschau nach großen Herden von Springböcken, Giraffen und Löwen, die meist träge im Schatten der Bäume liegen. Im Camp genießen wir am Abend Leckereien vom Grill! Wen es noch einmal in den Busch zieht, hat die Möglichkeit bei einer aufregenden Nachtsafari (optional) auf Pirsch zu gehen. Gerade für Leoparden und Hyänen, aber auch für Löwen beginnt der Tag erst nach dem Sonnenuntergang...

Fahrstrecke: 430 km | **Übernachtung:** Camping im Etosha-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F

Tag 10 - So., 06.06.21 Etosha N.P.

Tiere, Tiere, Tiere

Hier draußen in der Natur startet der Tag mit dem Sonnenaufgang! Nach dem Frühstück gehen wir auf Pirschfahrt und halten Ausschau nach Elefanten, Giraffen, Nashörnern sowie zahlreichen Antilopenarten und Zebras. Auf den weiten Flächen der Etosha-Salzpfanne lassen sich die wilden Bewohner Namibias besonders gut beobachten, weil es hier kaum Vegetation als Rückzugsmöglichkeiten gibt. Zur heißen Mittagszeit machen wir eine Pause im Camp, dann setzen wir unsere Safari bis zum Abend fort. Den Abend kannst du am campeigenen Wasserloch ausklingen lassen: Mit einem kühlen Windhoek Lager in der Hand wartet man gerne auf Giraffe, Zebra, Elefant & Co!

Fahrstrecke: - | **Übernachtungen:** Camping im Etosha-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 11 - Mo., 07.06.21 Etosha N.P.

African Wildlife

Auch heute gehen wir wieder am Vor- und Nachmittag auf Pirschfahrt. Unsere Safari unterbrechen wir nur für eine Mittagspause im Camp. Schaut nach dem Abendessen auf dem Weg in eure Zelte mal in den Himmel – die Sterne leuchten hier unglaublich hell!

Fahrstrecke: - | **Übernachtungen:** Camping im Etosha-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 12 - Di., 08.06.21 Etosha N.P. – Ugab-Tal

Weiterfahrt in südliche Richtung

Nach einer morgendlichen Pirschfahrt fahren wir nach dem Frühstück in Richtung Outjo. In einer kleinen Bäckerei können wir uns ein Stück leckeren Apfelkuchen schmecken lassen. Wir fahren durch die einmalige Landschaft des Tals der Ugab-Terrassen, wo sich der Ugab River im Laufe der Zeit sein Flussbett gegraben hat. Unterwegs genießen wir unser Picknick und ein wenig die Ruhe dieses geheimnisvollen Ortes, bevor wir uns auf zu unserem Zeltplatz machen.

Fahrstrecke: 250 km | **Übernachtung:** Camping im Ugab-Tal | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 13 - Mi., 09.06.21 Ugab-Tal – Uis

Zu Besuch bei der „White Lady“

Wir fahren zu unserem nächsten Ziel, dem

Brandberg. Sein Gipfel ist der höchste Berg in Namibia und mit etwa 1000 Felsgravuren eines der reichsten Felskunstgebiete weltweit. Natürlich statten wir auch der Weißen Dame einen Besuch ab und wandern durch die Tsisab-Schlucht zu der berühmten San-Felsmalerei „White Lady“ (ca. 2 Std., leicht). Weiter geht es durch das Gebiet der Wüstenelefanten, die wir mit etwas Glück zu sehen bekommen. Wenn du möchtest und die Zeit es zulässt, stoppen wir unterwegs an einem der kleinen Himba-Dörfer entlang des Weges. Bitte bedenke, dass das Nomadenleben traditionsreich und kostbar ist, aber sich die Zeiten ändern und die Viehzucht allein den Völkern kein sorgenfreies Leben mehr ermöglicht. Unser Geld bringt ein wenig mehr Wohlstand in die Dörfer, daher versteh es bitte, wenn die Bewohner Geld für ein Foto verlangen oder selbstgebastelte Souvenirs zum Verkauf anbieten. Am Nachmittag erreichen wir unsere Unterkunft in Uis nahe dem Brandberg. In der kleinen Siedlung erwarten dich ein Supermarkt, Gasthöfe, eine Bäckerei sowie ein paar andere kleine Läden.

Fahrstrecke: 130 km | **Übernachtung:** White Lady Guest House**(*) oder Brandberg Rest Camp**(*) in Uis | **Mahlzeiten:** F, M

Tag 14 - Do., 10.06.21 Uis – Swakopmund

Koloniales Küstenstädtchen

Heute geht es an den rauen Atlantik nach Swakopmund. Wir sind schon früh auf den Beinen, denn wir wollen am frühen Nachmittag im Küstenstädtchen sein – eine ca. dreistündige Fahrt über Schotterpisten bringt uns dorthin. Wenn ihr möchtet, unternehmen wir nach Ankunft einen kurzen Spaziergang (ca. 1 Std., leicht) im ehemaligen deutschen Kolonialort. Der 21 m hohe Leuchtturm, das mit Giebeln und Türmchen verzierte alte Amtsgericht, die schattigen Parkanlagen und die palmengesäumte Promenade – alles erreichen wir hier bequem zu Fuß. Beschließe den Tag mit Fisch & Wein im „The Tug“ – beides schmeckt hier hervorragend!

Fahrstrecke: 200 km | **Übernachtung:** Prost*** oder Europa Hof*** in Swakopmund | **Mahlzeiten:** F

Tag 15 - Fr., 11.06.21 Swakopmund

Entspannung am Atlantik

Freizeit in Swakopmund: Ob es dich in die Lüfte zieht und du dich für einen Rundflug entscheidest oder ob es dich auf das Meer hinaustreibt, um bei einem Bootsausflug

nach Delfinen und Robben Ausschau zu halten, sei dir selbst überlassen (optional). Bei der Organisation der Ausflüge ist dein Reiseleiter dir gerne behilflich! Lass dir am Abend im rustikalen Swakopmund Brauhaus ein Schnitzel und ein frisches Bier vom Fass schmecken.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Prost*** oder Europa Hof*** in Swakopmund | **Mahlzeiten:** F

Tag 16 - Sa., 12.06.21

Swakopmund – Namib Naukluft-Park

Die älteste Wüste der Welt

Wir fahren weiter in südliche Richtung: Rechts der blaue Atlantik und links die gelben Dünen, die Ausblicke sind traumhaft. Nach rund einer Stunde Fahrt passieren wir Walvis Bay, eine Lagune, die gleichzeitig eine der größten Brutstätten für See- und Landvögel im südlichen Afrika ist. Wir fahren auf einsamen Schotterstraßen (in der Landessprache „Pad“) vorbei an den beeindruckenden Dünen. Der orangefarbene Sand ist ein deutliches Zeichen für das Alter der Namib-Wüste. Weiter geht es durch die karge Wüste im Norden des Namib Naukluft-Parks bis nach Sesriem. Am späten Nachmittag erreichen wir den Zeltplatz.

Fahrstrecke: 330 km | **Übernachtung:** Camping im Namib Naukluft-Park | **Mahlzeiten:** F

Tag 17 - So., 13.06.21

Namib Naukluft-Park – Betta/Helmeringhausen

Atemberaubende Dünenlandschaft

Den Sonnenaufgang erleben wir heute nach einer Busfahrt zur rund 170 m hohen Düne 40. Ja, wir wollen da rauf! Der Anstieg ist schweißtreibend, die Ausblicke bei Sonnenaufgang auf das endlose Dünenmeer vor uns einmalig. An einer schönen Stelle legen wir uns in den Sand und genießen in prächtiger Natur unser Frühstück. Ein kurzer Transfer bringt uns zum Parkplatz beim Sossusvlei, wo wir in Jeeps umsteigen, um zu den Dünen und den nahegelegenen knochigen Bäumen des Dead Vlei zu kommen. Rund zwei Stunden (leicht) wandern wir durch das Dead Vlei mit seinen über 800 Jahre alten toten Kameldornbäumen. Nach einer Pause im Camp fahren wir weiter Richtung Helmeringhausen bzw. Betta (Fahrzeit ca. 4 Std.): Am späten Nachmittag erreichen wir unseren Zeltplatz und schlagen unser Nachtlager auf.

Fahrstrecke: 280 km | **Übernachtung:** Camping bei Betta oder bei Helmeringhausen | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 18 - Mo., 14.06.21

Betta/Helmeringhausen – Fish River Canyon

Spektakulärer Canyon

Unsere Reise führt uns am frühen Morgen weiter gen Süden zum Fish River Canyon, dem zweitgrößten Canyon der Welt. Mit rund 490 km ist diese Strecke eine der längsten Etappen auf dieser Reise. Wir genießen die atemberaubenden Ausblicke in die endlos erscheinende Halbwüstenlandschaft und machen immer wieder Stopps. Am Nachmittag erreichen wir den Fish River, der hier über Jahrtausende hinweg eine Canyon-Landschaft schuf. Auf unserem Spaziergang (ca. 0,5 Std., leicht) oberhalb der Schlucht erleben wir die spektakuläre Landschaft – der Blick in die 160 km lange und 550 m tiefe Schlucht ist einmalig. Hier campen wir ebenfalls in der Natur, bevor es am nächsten Tag weiter in den Süden geht.

Fahrstrecke: 490 km | **Übernachtung:** Camping am Fish River Canyon | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 19 - Di., 15.06.21

Fish River Canyon – Orange River

Badepause!

Nach nur rund 140 km Fahrt über staubige Pisten erreichen wir den Orange River, Namibias südlicher Grenzfluss zu Südafrika. Nach den erlebnisreichen Tagen und nachdem die Grenzformalitäten erledigt sind, freuen wir uns auf eine Pause. Hol die Badehose raus und rein ins kühle Nass (je nach Jahreszeit). Das Flussbett ist sandig, das Wasser sauber und klar. Entspanne in dieser unberührten Natur des Flusstals. Wir schlagen die Zelte auf und übernachten unter dem funkelnden Sternenhimmel direkt am Ufer.

Fahrstrecke: 140 km | **Übernachtung:** Camping am Orange River | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 20 - Mi., 16.06.21

Orange River

Abenteuer auf dem Fluss

Nach einem gemütlichen Tag am Fluss geht es mit dem Kanu weiter. Immer zu zweit nehmen wir in dem Kanu Platz und paddeln rund drei Stunden auf dem Fluss. Der Orange River ist ein friedlicher und ruhiger Strom, sodass die Kanu-Tour keine besondere Fitness erfordert. Wir gleiten auf dem „Oranje“, der auf über 3.000 m in den Bergen Lesothos entspringt und nach 2.160 km in Namibia in den Atlantik mündet, durch die unberührte Flusslandschaft stromabwärts. Vom Wasser aus haben

wir einen idealen Blick auf das Ufer, an dem wir mit etwas Glück Vögel und andere Tiere beobachten können. Wir paddeln noch ein wenig weiter, bevor wir mit dem Bus zurück in unser Camp gefahren werden und Zeit für ein Mittagessen haben. Wenn wir dann am Abend rund um das Lagerfeuer sitzen, spüren wir noch einmal die ganze Romantik Afrikas!

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Camping am Orange River | Mahlzeiten: F

Tag 21 - Do., 17.06.21 Orange River – Clanwilliam

Von der Namaqualand Region zu den Cedarbergen

Am heutigen Tag fahren wir durch die landschaftlich schöne Namaqualand Region in Südafrika, die nach der Regenzeit mit farbtintensiven Blumenteppichen fasziniert. Wir erreichen den Gebirgszug der Cedarberge, die für ihre beeindruckenden Felsformationen bekannt sind. Am Nachmittag erreichen wir Clanwilliam, eine der ältesten Städte Südafrikas, malerisch im Tal des Olifants River gelegen. Unsere Unterkunft ist im traditionellen kapholländischen Stil erbaut und ein Pool lädt zum Entspannen und Verweilen ein. Nach so vielen Tagen in der Wildnis freuen wir uns am Abend auf einen Besuch in der Stadt (optional). Wie wäre es mit einem leckeren Rooibos-Tee nach dem Essen?

Fahrstrecke: 490 km | Übernachtung: Clanwilliam Lodge* oder Van Rhy Guest House**(*) am Fuße der Cedarberge | Mahlzeiten: F**

Tag 22 - Fr., 18.06.21 Bloubergstrand und Kapstadt

Auf in Südafrikas Metropole!

Wir lassen die Berglandschaften der Cedarberge hinter uns und reisen weiter nach Kapstadt (Fahrzeit ca. 4 Std.). Nach rund drei Stunden Fahrt erreichen wir den Küstenort Table View. Der Name ist hier Programm: Bei guten Sichtverhältnissen haben wir vom Bloubergstrand einen ausgezeichneten Blick auf den Tafelberg. Wie wäre es zum Mittag mit einem frischen Seafood Curry in dem hübschen Restaurant „On the Rocks“ oder mit einer leckeren Pizza im „Blue Peter Hotel“? Die letzten 20 km zu unserem zentral gelegenen Hotel sind schnell gefahren. Nutze den restlichen Nachmittag für eigene Entdeckungen. Egal ob Sightseeing, Shopping, ein Museumsbesuch oder sogar ein Hubschrauberrundflug – dein Reiseleiter hat die besten Tipps und ist dir bei der Organisation gerne behilflich!

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Lady Hamilton* oder Cape Town City Apartments**(*) in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 23 - Sa., 19.06.21 Kapstadt

Tafelberg & Kap-Halbinsel

Guten Morgen in einer der am schönsten gelegenen Städte der Welt! Kapstadt ist eine pulsierende Großstadt voller Gegensätze. Zusammen mit unserem Reiseleiter und einem lokalen Guide unternehmen wir einen Ausflug ans Kap der Guten Hoffnung. Zunächst fahren wir entlang der Long Street mit ihren wunderschön restaurierten viktorianischen Häusern und durch das bunte Bo-Kaap-Viertel. Wir verlassen die Stadt und fahren über den Chapman's Peak Drive Richtung Kap und genießen die großartige Landschaft, die zerklüfteten Klippen, einsame Strände und das raue Meer. Mit etwas Glück begegnen uns hier auch seltene Bergzebras. Obacht sollten wir allerdings vor den frechen Pavianen geben! Auf der Rückfahrt stoppen wir am Boulders Beach und spazieren (ca. 0,5 Std., leicht) über die schön angelegten Stege am Meer: Hier tummeln sich hunderte von Pinguinen und es macht Spaß, den kleinen Bewohnern beim Sonnen und Schwimmen zuzusehen. Am Nachmittag kannst du dann noch auf Erkundungstour gehen – der Greenmarket Square und auch die schöne Waterfront sind von unserer Unterkunft fußläufig erreichbar. Um den sagenhaften Ausblick vom Tafelberg zu genießen, benötigen wir allerdings etwas Glück, denn nur wenn das „weiße Tisch Tuch“ ihn nicht bedeckt und der Himmel klar ist, können wir mit der Gondel hinauf schweben (ca. 18 €; Kosten für die Seilbahn nicht inkludiert, da wetterabhängig).

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Lady Hamilton* oder Cape Town City Apartments**(*) in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 24 - So., 20.06.21 Kapstadt, Rückflug

Abschied nehmen

Nutze die letzten Stunden in Kapstadt! Die beste und bequemste Art, die Innenstadt und Umgebung nochmals zu erkunden, ist, sich ein Ticket für den roten Hop on Hop off-Doppeldeckerbus zu kaufen. Ein kurzer Transfer von ca. 30 Minuten bringt dich am späten Mittag zum Flughafen. Mit Ethiopian Airlines fliegst du via Addis Abeba zurück nach Deutschland.

**Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß
Bordservice**

Tag 25 - Mo., 21.06.21
Ankunft in Deutschland

Wieder in der Heimat

Am Morgen landen wir in Frankfurt.
Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands
kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen
Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Fr., 28.05.21	Flug nach Victoria Falls: Flug via Addis Abeba
Tag 2	Sa., 29.05.21	Victoria Falls: Ankunft und Besuch der Victoriafälle
Tag 3	So., 30.05.21	Victoria Falls: Zeit für optionale Ausflüge
Tag 4	Mo., 31.05.21	Victoria Falls – Chobe N.P.: Grenzübertritt nach Botswana, Bootstour auf dem Chobe-Fluss
Tag 5	Di., 01.06.21	Chobe N.P. – Mudumu N.P.: Pirschfahrt am Morgen, Grenzübertritt nach Namibia
Tag 6	Mi., 02.06.21	Mudumu N.P. – Okavango-Delta: Grenzübertritt nach Botswana und Fahrt in das Delta, Freizeit
Tag 7	Do., 03.06.21	Okavango-Delta: Bootsfahrt mit Spaziergang über eine Insel mit Tierbeobachtung
Tag 8	Fr., 04.06.21	Okavango-Delta – Rundu: Grenzübertritt nach Namibia und Freizeit am Kavango-Fluss
Tag 9	Sa., 05.06.21	Rundu – Etosha N.P.: erste Pirschfahrt auf dem Weg zum Camp
Tag 10	So., 06.06.21	Etosha N.P.: Pirschfahrten am Morgen und am Abend
Tag 11	Mo., 07.06.21	Etosha N.P.: Pirschfahrten am Morgen und am Abend
Tag 12	Di., 08.06.21	Etosha N.P. – Ugab-Tal: morgendliche Pirschfahrt
Tag 13	Mi., 09.06.21	Ugab-Tal – Uis: Besuch der White Lady Felsmalerei, ggf. Besuch eines Himba-Dorfes
Tag 14	Do., 10.06.21	Uis – Swakopmund: Zeit für eigene Entdeckungen
Tag 15	Fr., 11.06.21	Swakopmund: Zeit für optionale Ausflüge
Tag 16	Sa., 12.06.21	Swakopmund – Namib Naukluft-Park: Fahrt durch die Namib-Wüste bis nach Sesriem
Tag 17	So., 13.06.21	Namib Naukluft-Park – Betta/Helmeringhausen: Sonnenaufgang auf der Düne 40 im Sossusvlei, Wanderung durch das Dead Vlei
Tag 18	Mo., 14.06.21	Betta/Helmeringhausen – Fish River Canyon: Spaziergang oberhalb der Schlucht
Tag 19	Di., 15.06.21	Fish River Canyon – Orange River: Grenzübertritt nach Südafrika, Freizeit am Fluss
Tag 20	Mi., 16.06.21	Orange River: Kanutour
Tag 21	Do., 17.06.21	Orange River – Clanwilliam: Durch die Namaqualand Region bis zu den Cedarbergen
Tag 22	Fr., 18.06.21	Bloubergstrand und Kapstadt: Stopp im Ort Table View und Spaziergang zum Bloubergstrand, Freizeit in Kapstadt
Tag 23	Sa., 19.06.21	Kapstadt: Erkundungstour zu Fuß und mit dem Bus, Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung mit Stopp am Boulders Beach
Tag 24	So., 20.06.21	Kapstadt, Rückflug: Vormittag zur freien Verfügung, Transfer zum Flughafen und Rückflug via Addis Abeba
Tag 25	Mo., 21.06.21	Ankunft in Deutschland: Ankunft und Heimreise



Einreisebestimmungen & Impfungen

Simbabwe

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum erforderlich. Das Visum erhältst du bei der Einreise.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit, z.B. Addis Abeba) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Botswana

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit und mindestens vier freien Seiten bei Einreise erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit, z.B. Addis Abeba) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Namibia

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und mindestens zwei freie Seiten erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit, z.B. Addis Abeba) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Südafrika

Reisepass mit mindestens 30-tägiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Der Reisepass muss auch bei Ausreise noch über mindestens zwei freie Seiten verfügen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit, z.B. Addis Abeba) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen:

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist die Mitnahme eines eigenen Reisepasses erforderlich (ein verlängerter Kinderreisepass wird nicht akzeptiert). Ebenfalls wird bei

der Ein- und Ausreise eine internationale Geburtsurkunde oder eine beglaubigte englische Übersetzungen benötigt, auf der beide Elternteile vermerkt sind. Diese wird auch benötigt, wenn ein oder beide Elternteile mitreisen. Bei der Einreise von Minderjährigen, die sich lediglich in Begleitung eines Elternteils befinden, verlangen die Grenzbehörden neben der vollständigen Geburtsurkunde (oder beglaubigte Kopie) noch eine Einverständniserklärung des nicht mitreisenden Elternteils (eidesstattliche Versicherung „affidavit“), sowie dessen Passkopie und Kontaktdaten bzw. wird ein Nachweis darüber benötigt, dass eine Einverständniserklärung nicht erforderlich ist (z.B. ein gerichtlicher Beschluss über das alleinige Sorgerecht oder eine Sterbeurkunde).

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. An einigen Tagen muss mit längeren Fahrzeiten teilweise über schlechte Straßen und Pisten gerechnet werden. Da wir zwischendurch auch zelten, sollte sich jeder Reiseteilnehmer bei dieser Erlebnisreise als Teil der Crew verstehen. Daher ist bei dieser Safari Flexibilität und Teamgeist gefragt, da die Mithilfe aller Reisenden bei allen anfallenden Aufgaben erwünscht und auch benötigt wird. Der Reiseleiter ist bei dieser Tour gleichzeitig Fahrer (je nach Gruppengröße wird ein zusätzlicher Fahrer eingesetzt). Bitte habe Verständnis dafür, dass der Reiseleiter daher während der Fahrt keine Informationen geben kann.

Verpflegung

Auf dieser Reise ist Frühstück immer eingeschlossen. Während der Campingübernachtungen haben wir meistens ebenfalls ein Mittagessen bzw. Picknick und/oder ein Abendessen inkludiert. Viele Mahlzeiten werden unter Mithilfe der Gruppe vom Reiseleiter zubereitet. Vegetarier bitten wir, dies bei Anmeldung zu vermerken. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unserer Rundreise übernachten wir in **–
***Hotels und Lodges mit Bad bzw. Dusche/WC auf dem Zimmer. Während der Campingübernachtungen schlafen wir in 2-Personen-Zelten mit leichten Matratzen;

Schlafsäcke müssen mitgebracht werden (Einzelzelt gegen Aufpreis buchbar, s. Einzelzimmer-/Einzelzelt-Zuschlag). Einfache Toiletten und Duschen sind hier überall vorhanden. Für eine Erfrischung am Ende des Tages steht dir in vielen der Unterkünfte und Campingplätze ein Swimmingpool zur Verfügung.

Teilnehmerzahl

6* bis 14

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Ethiopian Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Victoria Falls und zurück von Kapstadt
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise und Pirschfahrten im Kleinbus oder Overland Truck (je nach Gruppengröße) und Fähre wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 22 Übernachtungen, davon 10 in **-***Hotels und Lodges in Doppelzimmern mit Bad bzw. Dusche/WC, 12 in 2-Personen-Zelten (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 22 x F, 6 x M, 8 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (Reiseleitung ist gleichzeitig Fahrer)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)
- Carry Home Top Cover inkl. Corona-Leistungen der Allianz Travel (siehe <https://www.world-insight.de/versicherungen/>) (diese Leistung gilt für alle Abreisen bis Ende 2021)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

4641 kg CO₂ / 108 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*Ethiopian Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Ethiopian Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Ethiopian Airlines:

Hinflug

Frankfurt – Addis Abeba 22:05 Uhr – 05:55 Uhr (+1)

Addis Abeba – Victoria Falls 08:35 Uhr – 12:15 Uhr

Rückflug

Kapstadt – Addis Abeba 14:35 Uhr – 22:00 Uhr

Addis Abeba – Frankfurt 23:40 Uhr – 05:30 Uhr (+1)

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Safari